

Jana Rötsch

Fraktion Mehrwertstadt im Stadtrat Erfurt  
Labor für Transformation und Veränderungsprozesse  
Fischmarkt 1  
99084 Erfurt

09. Mai 2025

Anfrage: Schülerbeförderungskostenübernahme

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Horn,

die Stadt Erfurt übernimmt die Kosten der Schülerbeförderung nur dann, wenn bestimmte Entfernungskriterien zur nächstgelegenen Schule erfüllt sind. Dabei wird möglicherweise nicht ausreichend berücksichtigt, dass es in einigen Fällen keinen freien Platz an der nächstgelegenen Schule gibt und Eltern somit keine Wahl haben, als ihr Kind an einer weiter entfernten Schule anzumelden. Diese Familien tragen teils – vermutlich aus Unwissenheit – selbst die Kosten für das Schülerticket, obwohl sie nach den Grundsätzen der Schülerbeförderungskostenübernahme eigentlich anspruchsberechtigt wären.

Ich bitte Sie daher um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie wird derzeit sichergestellt, dass Eltern und Erziehungsberechtigte in Fällen, in denen kein Schulplatz an der nächstgelegenen Schule verfügbar ist, automatisch über ihren möglichen Anspruch auf Übernahme der Schülerbeförderungskosten informiert werden?
2. In wie vielen Fällen im laufenden bzw. letzten Schuljahr kam es vor, dass Schüler:innen aufgrund von Kapazitätsengpässen eine weiter entfernte Schule besuchen mussten? Bitte nach Schulen auflisten.

Ich danke Ihnen für die Beantwortung meiner Anfrage.

Mit freundlichen Grüßen,

Jana Rötsch  
Stellvertretende Fraktionsvorsitzende